

**D            GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE**

**DGAA        Deutschland**

**BERLIN**

**Sozialdemokraten**

**1905 - 1914**

**BIOGRAPHISCHES LEXIKON**

**12-1        *Biographisches Handbuch zur Geschichte der Berliner Sozialdemokratie in der spätwilhelminischen Ära* : in drei Bänden / Matthias John. - Berlin : Trafo-Wissenschaftsverlag. - 21 cm. - ISBN 978-3-89626-996-6**

**[#2474]**

Bd. 1. Arons - Hunschede. - 1. Aufl. - 2011. - 205 S. - ISBN 978-3-89626-991-1 : EUR 39.80

Bd. 2. Janke - Zucht. - 1. Aufl. - 2011. - 203 S. - ISBN 978-3-89626-992-8 : EUR 39.80

Bd. 3. Führende Vertreter der Berliner Sozialdemokratie in der spätwilhelminischen Ära im Spiegel zeitgenössischer Fotos, Stiche und Dokumente ; Anhang: Quellen und Literaturverzeichnis sowie Indexe zum Gesamtwerk. - 1. Aufl. - 2011. - 181 S. : zahlr. Ill. - ISBN 978-3-89626-993-5 : EUR 39.80

Biographischen Handbüchern zu sozialdemokratischen Politikern bzw. Parlamentariern hat die Geschichtsforschung stets ein besonderes Augenmerk gewidmet. Erinnerung sei nur exemplarisch an die beiden Publikationen von Wilhelm Heinz Schröder über ***Sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete und Reichstagskandidaten 1898 - 1918***<sup>1</sup> und über ***Sozialdemokratische Parlamentarier in den deutschen Reichs- und Landtagen 1867 - 1933***.<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> ***Sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete und Reichstagskandidaten 1898 - 1918*** : biographisch-statistisches Handbuch / bearb. von Wilhelm Heinz Schröder. - Düsseldorf : Droste, 1986. - 355 S. ; 25 cm. - (Handbücher zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien ; 2). - ISBN 3-7700-5135-1.

<sup>2</sup> ***Sozialdemokratische Parlamentarier in den deutschen Reichs- und Landtagen 1867 - 1933*** : Biographien, Chronik, Wahldokumentation / Wilhelm Heinz Schröder. - Düsseldorf : Droste, 1995. - 1097 S. : Ill. ; 25 cm. - (Handbücher zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien ; 7). - ISBN 3-7700-5192-0 : DM 248.00 [4496]. - Rez.: **IFB 99-B09-400**

<http://swbplus.bsz-bw.de/bsz009207546rez.htm>

Das anzuzeigende ***Biographisches Handbuch zur Geschichte der Berliner Sozialdemokratie in der spätwilhelminischen Ära*** dokumentiert den „Funktionärskörper“ der SPD in Berlin zwischen 1905 und 1914, wobei es sich noch nicht um eine straffe Parteiorganisation im heutigen Sinne handelte, sondern um eine gemeinschaftliche Interessenvertretung der sozialdemokratischen Wahlvereine in den Reichstagswahlkreisen in Berlin und Umgebung. „Funktionärskörper“ meint im einzelnen die insgesamt 110 Mitglieder des Vorstands, des Verwaltungs- und Aktionsausschusses sowie der Preßkommission, die in jeweils getrennten Übersichten zusammengestellt werden (Bd. 1, S. 19 - 25). Eine *Gesamtübersicht über die Funktionsträger des Verbandes der sozialdemokratischen Wahlvereine Berlins und Umgebung in den Jahren 1905 bis 1914, geordnet nach Namen und Jahr* (S. 25 - 30) listet die Funktionsträger mit ihren sämtlichen Funktionen auf. Bd. 1 - 2 enthält die Biographien, Bd. 3 informiert anschaulich über den „Funktionärskörper“ der Berliner Sozialdemokratie im genannten Zeitraum im Spiegel zeitgenössischer Fotos, Stiche und Dokumente.

Die einzelnen Biographien sind sehr sorgfältig gearbeitet und gehen, soweit möglich, auch ins Detail. Insofern ist die Veröffentlichung ein überaus nützliches Informationsmittel zur Geschichte und Organisation der Sozialdemokratie in Berlin und ihrer führenden Repräsentanten am Vorabend des Ersten Weltkrieges, die durch die beeindruckende Sammlung von Illustrationen im dritten Band auch noch in vielen Fällen ein Gesicht erhalten.

Was sich aber dem Rezensenten beim besten Willen nicht erschließen will: Warum wurde ein Werk, das alles in allem nur rund 600 Druckseiten umfaßt, auf drei Bände aufgeteilt? Wenn das opus sukzessive, innerhalb mehrerer Jahre erschienen wäre, würde das ja (eventuell) noch sinnvoll sein; das ist aber erkennbar nicht der Fall, das Gesamtwerk ist gleichzeitig erschienen. Eine weitere offenkundige Vergeudung von Ressourcen ist die Tatsache, daß sowohl jeder Band einzeln wie auch das Gesamtwerk durch Indizes (Personen, Presseorgane, geographische Namen) erschlossen werden, was zu der doch bemerkenswerten Situation führt, daß im dritten Band den *Indexe[n] zu Band 3* sogleich noch die *Gesamt-Indexe zu den drei Bänden* folgen. Auch wenn diese Monita nur Äußerlichkeiten betreffen: das verdienstvolle Werk wäre in einer solide gebundenen einbändigen Ausgabe bei weitem besser nutzbar als in den drei broschiierten Bändchen, zwischen denen man im Bedarfsfall auch noch umständlich hin- und herblättern muß.

Joachim Lilla

#### QUELLE

***Informationsmittel (IFB)*** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz354660411rez-1.pdf>